



## Kanalisationsbegehren

**Einzureichen an:**

Ingenieurbureau  
A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt AG,  
Bahnhofstr. 130, 4313 Möhlin

gestellt am: \_\_\_\_\_

### **Bauherrschaft**

Name / Vorname: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort: \_\_\_\_\_

### **Projektverfasser**

Name / Vorname: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort: \_\_\_\_\_

### **Projekt**

Bauvorhaben: \_\_\_\_\_ Parzellen Nr.: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

### **Art des zu entwässernden Objektes (zutreffendes ankreuzen)**

Einfamilienhaus mit: \_\_\_\_\_ Zimmern

Mehrfamilienhaus mit: \_\_\_\_\_ Wohnungen

Garage **mit** Vorplatz  Garage **ohne** Vorplatz

Carport **mit** Vorplatz  Carport **ohne** Vorplatz

Schopf  Gartenhaus

Balkon  Terrasse  Wintergarten

Gewerbe- und Industriebauten

Übrige Objekte (Angaben über das Objekt):





***Bemerkungen***

Ort und Datum: \_\_\_\_\_

Projektverfasser: \_\_\_\_\_ Bauherrschaft: \_\_\_\_\_





## **Erforderliche Angaben für die Gesuchsbearbeitung**

Kanalisationsgesuche für den Bau oder die Abänderung von Anlagen der Liegenschaftsentwässerung sind mit diesem vollständig ausgefüllten Kanalisationsbegehren beim Ingenieurbüro A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt, Bahnhofstrasse 130 in 4313 Möhlin einzureichen.

Die Planung und Projektierung der Liegenschaftsentwässerung hat gemäss der aktuellen Schweizer Norm SN 592 000 und dem generellen Entwässerungsplan (GEP) sowie unter Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen von Bund, Kanton und Gemeinde zu erfolgen. Die Regenwasserentsorgung hat gemäss der aktuellen VSA-Richtlinie «Abwasserbewirtschaftung bei Regenwetter» zu erfolgen.

Bei Beanspruchung von Durchleitungsrechten oder der Mitbenutzung einer privaten Leitung sind diese als Dienstbarkeiten im Grundbuch eintragen zu lassen. Im entsprechenden Vertrag sind auch die Besitz- und Unterhaltsverhältnisse zu regeln.

Bei Gewerbe- und Industriebauten ist das kantonale Formular «Gesuch für eine Abwasserbewilligung» sowie der Fragebogen «Abwasserentsorgung und Chemikalienlagerung für Industrie- und Gewerbebetriebe» vollständig ausgefüllt beizulegen.

**Mit diesem Kanalisationsbegehren sind folgende, von Projektverfasser/in und Bauherrschaft unterschriebenen Pläne auf Normalformat gefaltet (A4, 210mm x 297mm) einzureichen:**

### **1. Situationsplan 1:500 in 3-facher Ausführung mit folgenden Angaben:**

- Strassenbezeichnung
- Haus- und Parzellennummer
- Die Leitungsführung der Grundstücksentwässerung bis und mit dem Anschluss an die Gemeindekanalisation oder eine private Leitung (der Eigentümer der privaten Leitung ist anzugeben), inklusiv allfälliger bereits vorhandener Entwässerungsanlagen, Brunnen, Gruben etc.

### **2. Detailpläne in 3-facher Ausführung mit folgenden Angaben:**

- Alle projektspezifischen Entwässerungsanlagen in einer der Ausführung entsprechenden, aussagekräftigem Darstellung gemäss der aktuellen SN 592 000.
- Die Bezeichnung der Entwässerungsgegenstände.
- Die Leitungsführung mit den jeweiligen Innendurchmessern, dem Leitungsgefälle aller Leitungen in ‰ und der Angabe des Leitungsmaterials (vorzugsweise PE- oder PP-Rohre).
- Die Lage der Entlüftungen, Schächte, Sammler, Sickerschächte usw. mit Angaben zu Durchmesser, Material, Abmessungen und Koten (Sohle und Deckel).
- Die Höhenlage der Ablaufstellen über der Ortskanalisationssohle, resp. der Rückstauhöhe.

### **3. Leitungskatasterplan (Ausschnitt) 1:200 in 3-facher Ausführung mit Lage der Grundstückanschlussleitungen.**

### **4. Allfällige zusätzliche Unterlagen:**

- Hydraulische Bemessungen bei grossen Entwässerungsanlagen (Mehrfamilienhäuser etc.).
- Daten und Dimensionierungsunterlagen bei Abwasserpumpenanlagen.